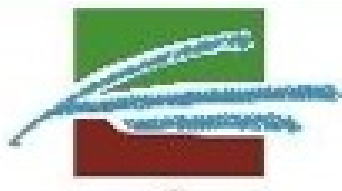


<https://www.valterbi.org/cms/spip.php?article108>



Euroairport craint des retards pour l'implantation d'ILS 34

- Des défis posés au Val Terbi : les dossiers en cours - Trafic aérien dans le ciel jurassien - Euro Airport Bâle-Mulhouse, le dossier avant l'ouverture d'ILS 34 - Euroairport Bâle-Mulhouse : le dossier antérieur au 23 mai 2005 - La présentation du dossier ILS34, éléments réunis en 2004 - 5.2 Après la prise de position du Gouvernement -



Date de mise en ligne : mardi 6 décembre 2005

Copyright © Val Terbi | Provalterbi | Valterbi rando - Tous droits réservés

[IG Luftverkehr n°27](#)

Installation ILS 34 könnte sich verzögern

Nachdem die Vernehmlassung zum geplanten ILS (Instrumenten-Anflug-System) auf die Piste 34 von den betroffenen Gemeinden zum Teil zu unrealistischen und widersinnigen Forderungen geführt hat, sind die Meinungen der fünf betroffenen Schweizer Kantone anfangs September an die Präfektur des Departement Haut-Rhin weitergeleitet worden. Die französische Zivilluftfahrtbehörde (DGAC) ist nun damit beschäftigt, eine schriftliche Stellungnahme (mémoire de réponse) zu redigieren. Laut DGAC sollte dies bis Ende November/Anfang Dezember 2005 geschehen. Diese Stellungnahme wird von der Präfektur an die Schweizer Kantone weitergeleitet. Danach obliegt es dem französischen Transportminister, einen Erlass im "Journal Officiel" zu veröffentlichen. Dieser gilt als rechtsgültiger Beschluss. Mit dessen Veröffentlichung kann die Schweiz den Entscheid mittels eines französischen Rechtsanwaltes anfechten. Von verschiedenen flughafenfeindlichen Gremien wurde dieser Schritt denn auch schon im Voraus angekündigt. Nach dem Entscheid des Transportministers wird es rund ein Jahr dauern, bis das ILS betriebsbereit sein wird, vorausgesetzt die Schweizer Behörden lassen sich nicht zu einem unüberlegten Schritt hinreissen, der den auf beiden Seiten halbjährlich kündbaren Staatsvertrag mit Frankreich gefährdet.

cf. [IG Luftverkehr n°27](#)